

Gerichtspräsidentin wird ermordet

Neuer MCE-Krimi: Hamburger Richter veröffentlicht Justizthriller

Die Präsidentin des Hamburger Landgerichts liegt tot in ihrem Büro. Sie wurde mit Blauen Eisenhut vergiftet. Christian Petersen, Strafrichter am Hamburger Landgericht, nimmt gemeinsam mit seinem Freund Oberstaatsanwalt Hendrik Bruns Ermittlungen auf. Das ist in Kurzform die zentrale Geschichte des neuen MCE-Krimis, der diesmal in Hamburg spielt.

In den Fokus der beiden Ermittler geraten auch ein Richterkollege und die Staatsrätin der Hamburger Justizbehörde, deren Karriereplänen die Präsidentin im Wege stand.

Parallel zu den Ermittlungen bekommt Petersen einen neuen Fall auf den Tisch, der sein Leben durcheinander wirbelt. Angeklagt ist eine junge Deutsche, die von Lateinamerika aus einen lukrativen Kokainhandel organisiert haben soll. Während des Verfahrens stellt sich heraus: Die Angeklagte ist die Tochter seiner Jugendliebe, die ihn verlassen hat, um in Kolumbien als Entwicklungshelferin zu arbeiten.

Als sich die Indizien gegen die mordverdächtige Staatsrätin verdichten und gleichzeitig Petersens Jugendliebe nach Hamburg kommt, um ihrer Tochter beizustehen, überschlagen sich die Ereignisse. Am Ende gelingt es Petersen, gleich mehrere sorgsam gehütete Geheimnisse zu lüften...

Jan Jacobsen verbindet packende Mordermittlungen im Justizmilieu mit einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte. Dies verspricht doppelte Spannung mit in jeder Hinsicht besonderen Frauen. Zudem hat der spannende Kriminalfall der ermordeten Präsidentin auch eine politische Dimension.

Der Autor – selbst Richter am Landgericht – brilliert durch Detailkenntnisse aus dem Gerichtsumfeld. Zudem erklärt er den einen oder anderen juristischen Fachbegriff und Zusammenhang.

Der Autor

Jan Jacobsen ist ein Pseudonym. Dahinter steht Dr. Kai Nitschke, der wie sein Protagonist in Hamburg als Richter arbeitet. Weil er unter seinem richtigen Namen juristische Fachaufsätze veröffentlicht, hat er für seinen ersten Krimi das Pseudonym gewählt. Aufgewachsen ist Nitschke zwischen Elbe und Weser. Vor dem Eintritt in den Justizdienst arbeitete er mehrere Jahre als Journalist, unter anderem bei Finanztest und bei der Wochenzeitung Die Zeit. *Der Tod der Präsidentin* ist sein Debütroman.

Titelinformation: *Der Tod der Präsidentin*. Ein Hamburg-Krimi, Paperback, 151 S., ISBN: 978-3-938097-51-9, MCE Verlag Drochtersen, Preis: 10,90 €

Titel- und Autorenbilder: MCE-Verlag, Tel. 04143/435, Sietwender Str. 73, 21706 Drochtersen,
Mobil: 0162/34 820 34 / www.mce-verlag.de

Eine Bitte zum Schluss: Senden Sie uns ein Belegexemplar Ihrer Rezension zu!